

Zeitschrift: Puls : Monatsheft der Gruppen IMPULS + Ce Be eF
Herausgeber: IMPULS und Ce Be eF : Club Behinderter und Ihrer FreundInnen (Schweiz)
Band: 22 (1980)
Heft: 2: Fasnacht 80

Sonstiges

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Leser

Die fasnachtszeit

Die fasnacht ist gekommen
und alle haben ihre larven hervor genommen.
Sie strupfen sie über ihre köpfe,
wer hat wohl die längsten zöpfe?
Der eine hat ne lange nase,
ein anderer bohrt grad in der nase.
Ein dritter, wie mag es wohl sein,
der sitzt mit einem vierten ganz allein.

Am schmutzigen donnerstag das ist wahr,
beginnt die fasnacht auch dieses jahr.
Gross und klein sind mit dabei,
wie kann es wohl anders sein.

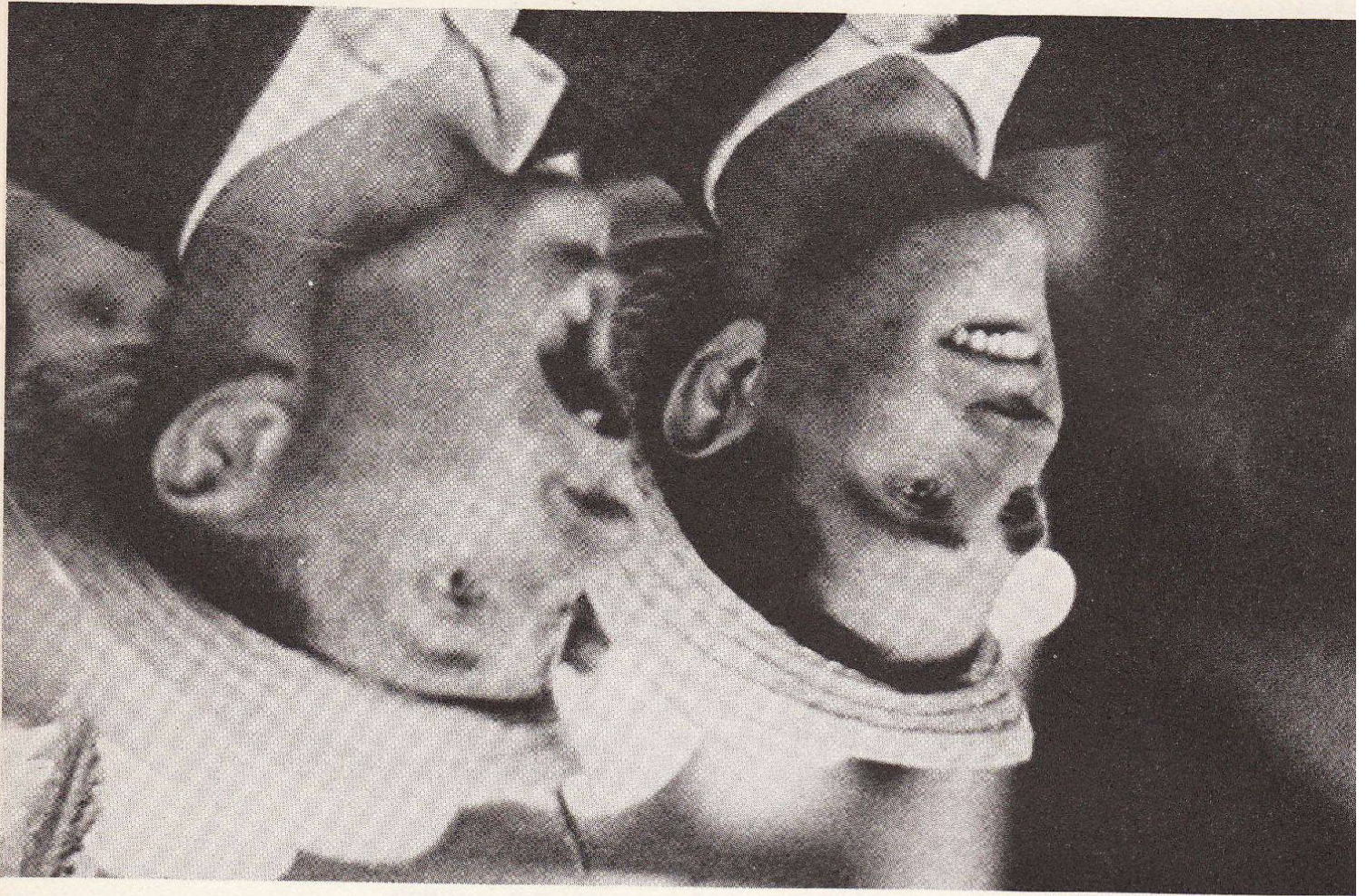
Am fasnachtssonntag oh herjeeh,
kann man auch s' müetti am umzug g'seh.
Sie hät es gluschtigs röckli a,
a dem au manne e chli freud chönd ha.

Am aschermitwoch ist alles vorbei,
und die schöne fasnachtszeit mit dabei.
Mancher konnte sich einen scherz erlauben,
der betroffene zwinkte nur mit den augen.
So schön auch die fasnachtszeit wieder war,
sie kommt bestimmt auch wieder im nächsten jahr.
Dann heisst es wieder, oh herjeeh,
ich finde mini larve niene meh.

Doch bis nit trurig, chasch jo denke,
a de fasnacht tuet mer sis g'sicht hinter de larve verstecke.
Machsch halt schnell selber eini, du chasch es jo,
susch ion ich dir am end no d'ohre stoo.

Doch jetzt heisst's endgültig abschied neh,
für eis jöhrl, was wotsch no meh.
Wie schnell doch hüt zyt vergoh, und bald wieder fasnacht vor de türe stoot.

Josef Steiner-Brändle, Zürich



W

